

Liebe Freundinnen und Freunde,

jetzt, wo das Projekt an allen Ecken und Enden ins Schlingern gerät, wo der tragische Bahnunfall in Griechenland nochmal daran erinnert, welche fatalen Folgen eine desaströse Bahnpolitik hie wie da haben kann, ist es gut, nochmal auf die Alternative zu alledem zu sprechen zu kommen: auf Umstieg21.

Das soll auf der 651. Montagsdemo geschehen. Das Umstiegs-Video, das auch durch Klaus Gietingers Film Verbreitung fand, wird natürlich auch auf der großen Leinwand der Demo-Bühne, dann mit weiteren Erläuterungen, zu sehen sei. Von Walter Sittler besprochen zeigt es in gut drei Minuten wie unterirdische Güterlogistik funktionieren kann. Aber Umstieg21 ist mehr: ein ganzes Konzept zu Erhalt bzw. Wiederherstellung des Kopfbahnhofs und des Schlossgartens, zu Wohnbebauung und S-Bahn-Optimierung - immer unter dem Aspekt klimasensibler Umnutzung.

Zum Auftakt ein Beitrag anlässlich des 12. Jahrestags des Reaktor-GAUs von Fukushima am 11. März 2011, das 22.000 Menschenleben forderte und 470.000 Evakuierungen zur Folge hatte.

651. Montagsdemo am 6. März ab 18 Uhr auf dem Schlossplatz

- **Dr. Jörg Schmid**, Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges (IPPNW); "Schluss mit Atom! Energiewende jetzt - weltweit!"
- **Dr. Werner Sauerborn und Dr. Ing. Hans-Jörg Jäckel**, Aktionsbündnis gegen Stuttgart 21; "Umstieg21 bleibt die Lösung"
- **Mike Janipka**, Gitarre und Gesang
- **Jürgen Horan**, Kernen 21, Moderation

Danach: **Demozug** zur Mahnwache und Schwabenstreich

Davor: **Raddemo** 17.45h ab Feuersee – gesund + aktiv zur MoDemo!

Hier der Trailer zur 651. MoDemo: https://youtu.be/sf2Y_vqlSmE

Den hat Extinction Rebellion



so retweetet:

- *Gibt es eigentlich Alternativen zu Stuttgart21?*
- *Ja! Schon lange! Richtig gute sogar! Kommt zur nächsten Montagsdemo gegen Stuttgart21 und findet es heraus!*

Und nach der 652. MontagsDemo

Auf Einladung des Aktionsbündnis:

Bewegungsinternen Info-Veranstaltung
am Montag, den 13. März nach der MoDemo
im Forum 3, Großer Saal

Es ist schon länger her, dass wir uns im Forum 3 zu einem bewegungsinternen Meinungsaustausch getroffen haben. Corona ist im Wesentlichen ausgestanden. Die Probleme mit S21 mitnichten! Deswegen

Mitglieder des Aktionsbündnisses informieren über ihre Arbeitsschwerpunkte und weitere Vorhaben. Es wird gehen um

- + die aktuell hochkochende Diskussion um die Gäubahnsperrung,
- + die monströsen Ergänzungsprojekte (zweites S21), wie z.B. den geplanten Pfaffensteigtunnel,
- + die Klimafolgen von S21, besonders durch die geplante Bebauung der Frischluftschneise Rosenstein
- + den aktuellen Stand zum Brandschutz, in dem Zusammenhang auch Probleme der Neubaustrecke
- + einen Zwischenstand von Klaus Gietingers „Trojanisches Pferd“
- + das Ergebnis der gemeinsamen Spendenkampagne von Aktionsbündnis und Umkehrbar/Montagsdemo
- + ein Resumee von „100 Jahren Hauptbahnhof“

Trotz der Menge an Themen wollen wir uns so begrenzen, das genügend Zeit für den **Meinungsaustausch** bleibt.

Bahnkatastrophe mit Ansage in Griechenland

Das Menetekel



retweet



Werner Sauerborn
@WernerBorn_

...

Proteste gegen korrupte
Bahnpolitik wie in besser im
Vorfeld drohender Katastrophen!
...wie wir es gegen #S21 machen,
wo das Vielfache an Opfern bei
einem Brand in 100km, teils
steilen Tunneln und einem
Tunnelbahnhof zu befürchten
wären!



<https://www.tagesschau.de/ausland/europa/griechenland-proteste-zugungleck-101.html>

<https://amp.dw.com/de/eisenbahnung%C3%BCck-in-griechenland-eine-katastrophe-mit-ansage/a-64862020>

Was Verantwortung betrifft, ist in Griechenland zu unterscheiden zwischen der privatisierten Betreibergesellschaft und der staatlichen Infrastrukturgesellschaft. In Deutschland (fast) alles DB! Inzwischen ist der griechische Verkehrsminister zurückgetreten. Der Chef der Betreibergesellschaft wurde festgenommen.

Jetzt erst wird langsam auch bekannt, dass es durchaus im Vorfeld Warnungen und auch Proteste von Eisenbahner*innen und Gewerkschaften gab: „[Strukturelles Versagen: Griechische Eisenbahner warnen seit Jahren vor Sicherheitsmängeln](#)“

Der „rail blog“ von Winnie Wolf

Das Eisenbahnunglück in Griechenland und die Verantwortung der EU

Kaum einer wird soviel Expertise an der Schnittstelle von Griechenland-Drama und Bahnpolitik haben wie Winnie Wolf. Hier ein [Beitrag von Winnie im „Bahn Blog“](#), einem Format des neu gegründeten Bündnisses Bürgerbahn-Denkfabrik,



dem auch das Aktionsbündnis in Person von Ernst Delle angehört.

Und bei uns?

... machen sie einfach weiter“

.. und vergessen sich dabei auch selbst nicht: Very tricky hat die DB die Gehälter ihrer Topverdiener seit Januar um bis zu 14% erhöht. Bei dem Chaos, das die angerichtet haben (Unzuverlässigkeit, Unfälle, S21 ...) wären eher Gehaltskürzungen, Abmahnungen, Entlassungen und Untersuchungsausschüsse fällig!

Interne Unterlagen enthüllen: [Deutsche Bahn erhöht Managern das Grundgehalt um bis zu 14%](#)

Klimademo in Stuttgart

Friday back on track!?

Die schon hier und da abgeschriebenen Fridays haben am globalen Klimastreiktag am 3. März in Stuttgart eine beeindruckende Demo mit gut 2000 Teilnehmer*innen auf die Beine gestellt. Nicht zu übersehen (Banner!) und zu überhören (Capella rebella, ohne die eine Demo keine Demo ist): die S21-Gegner*innen mit ihrem Protest gegen KlimaSkandal21.

Erster Wermuthstropfen: Obwohl die Demo am Hbf vorbeilief, dort sogar 10 Minuten blockierten, fand S21, als die wohl größte klimapolitische Stellschraube in der Stadt wieder keine Erwähnung.

Zweiter Wermuthstropfen: Von der Allianz ÖPNV-Streik / Fridays war in Stuttgart nichts zu sehen. Anders als in anderen Städten: keine streikenden SSBler*innen, keine verdi-Fahnen, keine Reden. Fragen mehr an die SSB-Kolleg*innen als an ver.di. Friday-Aktivist*innen lassen sich dennoch nicht entmutigen und sind bereit, auf Streikversammlungen von ver.di aufzutreten. Wohlan!



.. und das schwungvoll noch als Filmchen in der Anlage

Einer der journalistisch besten Berichte diesmal im Wochenblatt ZWW: https://www.zww.de/stuttgart-region/klimastreik-in-stuttgart-ampel-frust-bei-der-demo-von-fridays-for-future_arid-623734

Der Film, der's bringt

Das Trojanische Pferd galoppiert

Klaus Gietingers Film "Das Trojanische Pferd" läuft Land auf, Land ab mit großer Resonanz. Meist schließen sich an die Aufführungen interessante Diskussionen mit dem Publikum an, das zum Teil schon lange (aus den Mainstreammedien) nichts mehr von Stuttgart21 und dem Protest dagegen gehört haben. Oft wird nachgefragt, wie Engagement gegen den grassierenden Tunnelwahn aussehen könnte. Nächste Vorführungen in der Stuttgarter Gegend: in Stuttgart-Obertürkheim in der 'Kinothek' am 30.3. und 27.4. jeweils 19:30, und im Kommunalen Kino in Beutelsbach am 11.4. um 20:00. Mehr Termine hier: <https://buergerbahn-denkfabrik.org/veranstaltungskalender/>

Für selbst organisierte Vorführungen im kleineren Kreis bietet sich die DVD zum "Trojanischen Pferd" an, Bestelladresse ebenfalls auf der Seite buergerbahn-denkfabrik.org und am Infostand auf der Montagsdemo.



& Gruß von Werner, *Twitter @WernerBorn_*